

Feiern unter weitem Himmel

Ökumenischer Stadtkirchentag zeigt ab heute drei Tage lang die Vielfalt des Glaubens. Mit Musik, Spiel und Informationen

Timo Klippstein

„So ein buntes Familienfest hat Hattingen wohl noch nicht gesehen“, sagt Pfarrer Bodo Steinhauer zum ökumenischen Stadtkirchentag. Der beginnt am heutigen Freitag um 18 Uhr auf dem Kirchplatz, wenn Superintendent Ingo Nesperke und Pfarrer Winfried Langendonk die Veranstaltung eröffnen. Bis Sonntag dauert das Fest, das die Vielfalt des Glaubens zeigt. Motto: Himmelweit leben.

Drei Tage feiern katholische und evangelische Christen, aber auch Hattinger Moscheevereine und Vertreter der Baha'i-Gemeinde nehmen teil, wenn sich Gemeinden und Vereine am Samstag ab 10 Uhr auf dem „Markt der Möglichkeiten“ zwischen Busbahnhof

und Obermarkt präsentieren. Das ist eine Premiere, vor fünf Jahren hatten Muslime und Baha'i nicht teilgenommen. „Wichtig ist, dass sich alle Generationen wohlfühlen“, sagt Steinhauer. Dies spiegelt sich im Programm wieder, das zwölf Menschen zwei Jahre lang vorbereitet haben.

Musikalisch beginnt es am Freitag bei der Eröffnung mit Gospel Unlimited und Saxofo-

»Wichtig ist, dass sich alle Generationen wohlfühlen«

nist Wolf Codera mit einer Session Possible Spezial: Auch er spielt Gospel, um 19 Uhr.

Am Samstag mischen sich Musik, Spaß und Informationen. Am Reschop Carré spielen ab 11 Uhr das Bläser-Ensemble Sprockhövel, Miriam Schäfer und die „Soul Teens“, der „Heart Choir“ und „BBlesed“. Spaß und Spiel gibt's ab 11 Uhr auf dem Kirchplatz. Dort können sich Besucher verkleiden, Papierflieger und Flaggen basteln oder Instrumente bauen. Dazu hören Kinder Märchen und der Kinderzirkus Jux-Ban-Jux lädt zum Mitmachen ein. Im Krämers-



So war's beim letzten Mal: Gottesdienst beim Stadtkirchentag im Jahr 2005.

Foto: Archiv, Fischer



Hat organisiert: Pfarrer Bodo Steinhauer. Foto: Udo Kreikenbohm

dorf ist ab 15 Uhr Jugendprogramm: Menschenkicker, Fotoprojekt, Abschlussfeier.

Gegengewicht dazu ist die Podiumsdiskussion am Samstag um 16 Uhr auf dem Kirchplatz. Dr. Helfried Waleczek, Prof. Andreas Tromm und Dr. Karl Schuhmann sprechen über die Zukunft der Patienten-Versorgung. Abends liest

Autor Manfred Lütz: „Gott – eine kleine Geschichte des Größten“ (19 Uhr, Kirchplatz). „Lütz und Kallauch sind vom Allerfeinsten“, meint Steinhauer.

Der Komiker Daniel Kallauch tritt am Sonntag nach dem Abschlussgottesdienst auf dem Kirchplatz auf mit seiner Familienshow. Zuvor fei-

ert Gastprediger Rainer Schmidt („Lieber Arm ab, als arm dran“) um 11 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst. Dazu gibt's Musik vom Chorprojekt „Himmelweit singen“. Um 13 Uhr eröffnen Bürgermeisterin Dagmar Goch und Fritz Pleitgen (Ruhr 2010) die Local-Hero-Woche der Kulturhauptstadt in Hattingen.